In der folgenden Tabelle werden die NHG relevanten Lebensräume innerhalb des ÜO Perimeters aufgelistet.

Lebensraum	Bestehende Fläche in m²	Anzahl
Ruderalfläche Europaplatz	310	
Ruderalfläche Nord-Ost	210	
Artenreiche Wiese (mit Böschung)	230	
Wildhecke Europaplatz	410	
Feldgehölze / Hecke exis	200	
Einzelbäume		9
Total	**2 100**	**9**

Tabelle 3: Liste der schutzwürdigen Lebensräume innerhalb des ÜO-Perimeters

Abbildung 19: Standorte der NHG relevanten Lebensräume im ÜO-Perimeter mit Angabe der Fläche; weiss = Ruderalflächen, gelb = artenreiche Wiese, grün = Hecken mit einheimischen Strauch- und Baumarten, Stern = Einzelbäume

Legende Ausnahmegesuch Wildhecke:

Perimeter ÜO Stöckackerstrasse 33 - Ladenwandweg

Ersatz geschützte Wildhecke

Rodung geschützte Wildhecke

Parzelle

In den nächsten Jahren wird sich die Stadt Bern im Entwicklungsschwerpunkt (ESP) Ausserholligen (AH) besonders stark verändern. Innerhalb der Stadt und Agglomeration Bern weist der ESP eines der grössten Entwicklungs- und Flächenpotenziale auf. Der Wirkungsbereich der Überbauungsordnung Stöckackerstrasse 33 – Ladenwandweg ist ein zentrales Teilgebiet dieses Entwicklungsschwerpunkts. Er umfasst das ewb/BLS-Areal als wichtiges Scharnier zwischen dem Europaplatz und den weiteren Entwicklungsarealen sowie das daran angrenzende Ladenwandgut. Aus dem heute gewerblich und industriell genutzten, eingezäunten und mehrheitlich versiegelten Areal soll künftig ein lebendiger, urbaner, gemischt genutzter und öffentlich zugänglicher Quartierbaustein werden. Zentrale Elemente der geplanten Entwicklung sind die Öffnung des Areals, begrünte und vielfältige Aussenräume und neue Wege für den Fuss- und Fahrradverkehr sowie vier unterschiedliche Hochhäuser. Die bestehende Hecke umfasst eine Fläche von insgesamt 650 m2 und liegt an zwei separaten Standorten. Ein Ersatz dieser Hecke, bestehend aus mehreren zukünftigen Heckenflächen in dafür vorgesehenen Bereichen, erfolgt gemäss gesetzlichen und amtlichen Vorgaben innerhalb des Wirkungsbereichs der neuen Überbauungsordnung Stöckackerstrasse 33 -Ladenwandweg.

Vorhandene Arten:
Schwarzdorn (Prunus spinosa)
Feld-Ahorn (Acer campestre)
Gemeiner Schneeball (Viburnum opulus)
Kornelkirsche (Cornus mas)
Liguster (Ligustrum vulgare)
Haselnuss (Corylus avellana)

Ersatzbepflanzung zum Beispiel (einheimisch und standortgerecht):
Haselstrauch (Corylus avellana)
Schwazdorn (Prunus spinosa)
Gemeiner Kreuzdorn (Rhamnus cathartica)
Wolliger Schneeball (Viburnum lantana)
Gemeiner Schneeball (Viburnum opulus)
Kornelkirsche (Cornus mas)
Rote Heckenkirsche (Lonicera xylosteum)
Schwarzer Holunder (Sambucus nigra)
Roter Holunder (Sambucus racemosa)
Gemeines Pfaffenhütchen (Euonymus europaeus)
Liguster (Ligustrum vulgare)
Feld-Rose (Rosa arvensis)
Hunds-Rose (Rosa canina)
Bereifte Rose (Rosa glauca)
Filzige Rose (Rosa tomentosa)

Krautsaum und Lebesräume: Zur Hecke gehört ein Krautsaum von mindestens 0.5 m. In der Hecke sind zahlreiche Kleinstrukturen für Kleinsäuger, Reptilien, Insekten vorgesehen (Ast-, Stein- und Laubhaufen).

Mindestbreite und -fläche: Die Ersatzhecken haben eine Mindestbreite von 2 Metern und eine Mindestfläche von 50 m2.

Mindestaufbau für die Hecke: Der Substrataufbau über der unterirdischen Baute (Tiefgarage) muss min. 1 m betragen.

Pflege: Die Wildhecke wird gemäss den Empfehlungen der Heckenrichtlinie selektiv und abschnittsweise gepflegt. Das Schnittgut wird, wann immer möglich, in Form von Asthaufen vor Ort weitervervendet. Der Saum wird maximal 1x pro Jahr spät gemäht.

Abstände: Falls die nachfolgenden Abstände zwischen den Hecken und Anlagen (3m) bzw. Gebäuden (6m) unterschritten werden, muss dies durch Anlegen von ökologischen Kleinstrukturen (z.B. Asthaufen) innerhalb der Hecke kompensiert werden.

Hecke Bilanz:

Hecke Bestand: 650m2 (zu ersetzen)
a= 450m2
b= 200m2

Hecke Geplant A+B: 660m2 (10m2 Reserve)
A= 340m2
B= 320m2

Gesuchsteller
Energie Wasser Bern
Bern, 16.07.2025
Energie Wasser Bern
Monbijoustrasse 11
Postfach
3001 Bern

Projektverfasser
Studio Vulkan Landschaftsarchitektur AG
Zürich, 10.7.2025
Studio Vulkan
Landschaftsarchitektur AG
Vulkanstrasse 120
8048 Zürich
T +41 43 255 70 70
www.studiovulkan.ch

Grundeigentümer und Bauherrschaften
Energie Wasser Bern
Bern, 16.01.2025
Energie Wasser Bern
Monbijoustrasse 11
Postfach
3001 Bern

BLS AG
Bern, 5.8.2025
BLS Netz AG
Genfergasse 11
3001 Bern

Stadt Bern Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün
23.7.25
Stadt Bern
Stadtingenieur

Auftraggeber:	Halter AG
Objekt:	**2453.01 Areal EWB**
Plan:	**Ausnahmegesuch Wildhecke**
Phase:	**Richtprojekt**
Massstab:	1:500
Plannummer:	2453.01_1 Ausnahmegesuch Wildhecke
Grösse:	A0
Datum/Revidiert:	UH 10.07.2025
Geprüft:	UH 10.07.2025
Projektverfasser:	Studio Vulkan Landschaftsarchitektur GmbH AG
Gesuchsteller:	ewb
Grundeigentümer:	ewb, BLS, Immobilien Stadt Bern (vertreten durch Stadt Grün Bern)